



LANDKREIS
ERDING

BESCHLUSSVORLAGE

BL

Tagesordnungspunkt: 2

Agrogentchnikfreier Landkreis Erding
Antrag der ödp vom 15.09.2011

Anlage(n):

Antrag der ÖDP vom 15.09.2011
Stellungnahme Abt. Veterinärwesen

Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Karin Fuchs-Weber

Zi.Nr.:

Tel. 08122/58-
karin.fuchs-weber@lra-
ed.de

Erding, 07.11.2011
Az.:

Sitzung des Ausschusses für Struktur, Verkehr und Umwelt am
21.11.2011

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

2 Vollzeitstellen zu je 70.000 € (insg. 140.000 €) entsprechend den Personallvollkosten für 2 Stellen A 11 laut Bekanntmachung des Finanzministeriums.

Beschlussvorschlag:

Eine Befassung mit der Thematik des agrogentchnikfreien Landkreises wird mangels Zuständigkeit abgelehnt.

Vorlagebericht:

Die ÖDP Fraktion stellt mit Schreiben vom 15.09.2011 einen Antrag auf „Agrogentechnikfreier Landkreis Erding“.

Hierbei gilt es folgendes zu beachten:



LANDKREIS
ERDING

Der Bund setzt mit dem Gesetz zur Regelung der Gentechnik verschiedene europarechtliche Richtlinien in nationales Recht um. Die darin enthaltenen Aufgaben werden überwiegend vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit in Zusammenarbeit mit anderen Bundesbehörden wahrgenommen.

Die Überwachung vor Ort erfolgt durch Landesbehörden. Für den Landkreis Erding ist die Regierung von Oberbayern die zuständige Behörde (vgl. §3 Gentechnik-Zuständigkeitsverordnung).

Es handelt sich somit beim Vollzug des Gentechnikgesetzes um eine staatliche Aufgabe. Aus diesem Grund hat der Landkreis Erding keine rechtliche Zuständigkeit als Gebietskörperschaft.

Aber auch für das Landratsamt als untere staatliche Verwaltungsbehörde ist keine Zuständigkeit ersichtlich, wie die Aufgabenzuweisung durch die Gentechnik-Zuständigkeitsverordnung zeigt. (siehe auch Stellungnahme der Abteilung Veterinärwesen)

Diese Aufgaben werden vielmehr von einer Staatsbehörde, nämlich dem Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten wahrgenommen.

Fazit:

Der Antrag der ÖDP Fraktion betrifft keine Aufgabe des Landkreises.